

Weitere Informationen

Veranstaltungsort:

Hochschule Magdeburg-Stendal
Institut für Wasserwirtschaft und Ökotechnologie (IWO)
 Breitscheidstraße 2
 Haus 14, Hörsaal 3
39114 Magdeburg

Ansprechpartner:

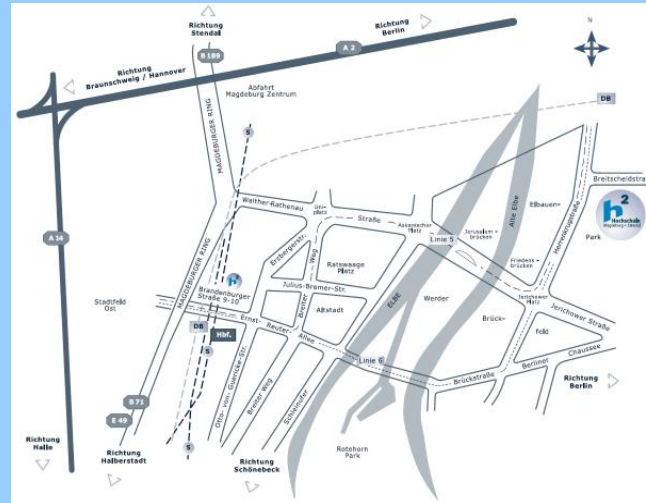
Prof. Dr.-Ing. Bernd Ettmer; Daniel Hesse, M. Eng.
 Tel.: 0391/886-4432 (D. Hesse)
 E-Mail: daniel.hesse@hs-magdeburg.de
 Internet: <http://www.iwo.hs-magdeburg.de>

Anmerkungen:

- keine Teilnahmegebühr
- Die Teilnahme von Studentinnen und Studenten ist ausdrücklich erwünscht!
- Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anreise

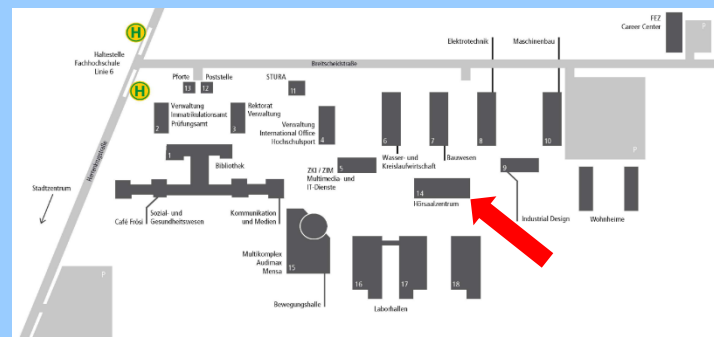


Anfahrt mit DB und Straßenbahn:

Hauptbahnhof Magdeburg – Hauptausgang ca. 300m durch das City-Carré zur Haltestelle City Carré/ Hauptbahnhof (Ernst-Reuter-Allee) – Linie 6 Richtung Herrenkrug bis (Breitscheidstr./ Fachhochschule)

Anfahrt mit dem Auto:

Autobahn A2/ Abfahrt MD Zentrum – B81 Magdeburger Ring – Ausfahrt Universitätsplatz, Burg, Dessau – B1 bis Jerichower Platz – links abbiegen in die Herrenkrugstraße bis Breitscheidstraße



Veranstaltungsreihe: Wasserwirtschaft im Dialog



„Vorsorge gegen schädliche Auswirkungen von radioaktiven Abfällen“

am **Mittwoch, den 29. Januar 2020**
 um **14:30 Uhr**
 in **Magdeburg**

Mitveranstalter:



Bund der Ingenieure für
 Wasserwirtschaft,
 Abfallwirtschaft und Kulturbau
 – Landesverband Sachsen-
 Anhalt e. V.



Kommission für
 Internationale
 Angelegenheiten
 der Hochschule
 Magdeburg-
 Stendal
 (KIA)

**„Vorsorge gegen schädliche Auswirkungen von
radioaktiven Abfällen“**

14:30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. rer. nat. habil. Volker Lüderitz

Hochschule Magdeburg-Stendal, Fachbereich Wasser, Umwelt, Bau und Sicherheit

14:35 Uhr

Die Vorsorge gegen schädliche Auswirkungen von radioaktiven Abfällen als Hauptaufgabe der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE)

Dr. Thomas Lautsch

Technischer Geschäftsführer der Bundesgesellschaft für Endlagerung

15:35 Uhr

Diskussion

16:05 Uhr

Schlusswort